Der Flug der Gänse

Im nächsten Herbst, wenn du die Gänse in einer V-Formation südwärts fliegen siehst, wo sie überwintern, dann erinnere dich daran, was die Wissenschaft als Grund für diese Art des Fliegens entdeckt hat:

Mit jedem Flügelschlag erschafft der eine Vogel einen Aufwind für den Vogel, der ihm unmittelbar folgt. Durch den Flug in V-Formation fügt der ganze Schwarm 71% an Flugreichweite hinzu gegenüber dem, was ein einzelner Vogel fliegen könnte. Wenn eine Gans aus der Formation herausfällt, fühlt sie plötzlich den Zug und Widerstand und kehrt schnell in die Formation zurück, um den Vorteil zu nutzen, die die auftreibenden Kräfte des Vordervogels bieten.

Wenn die führende Gans ermüdet, rotiert sie zurück in die Seitenlinien, und eine andere Gans übernimmt die Führung. Die Gänse von hinten schnattern, um die Gänse vorne zu ermutigen, ihre Geschwindigkeit aufrechtzuerhalten.

Wenn eine Gans krank wird oder durch Gewehrschüsse verletzt wurde und aus der Formation herausfällt, fallen zwei andere Gänse mit dieser Gans heraus und folgen ihr herunter, um ihr zu helfen und sie zu schützen. Sie bleiben bei der Gans, bis sie wieder fliegen kann oder stirbt, und nur dann starten sie wieder auf eigene Faust oder mit eriner anderen Formation, um wieder an ihre Gruppe anzuschliessen und ihr Ziel zu erreichen.